

# Baufonds Frauenhilfe

***ES GIBT VIEL ZU TUN.***

***SIE KÖNNEN UNS DABEI HELFEN!***

**SEIEN SIE DABEI...**

**JEDE EINLAGE IN DEN BAUFONDS HILFT!**

**BAUEN SIE MIT UNS WEITER AN DER**

**LEBENDIGEN GEMEINSCHAFT DER FRAUENHILFE!**

## **BAUFONDS AKTUELL**

Das **Alten- und Pflegeheim in Soest, Lina-Oberbäumer-Haus**, wurde 1984 als Ergänzung des alten Feierabendhauses der Schwesternschaft, das in den 1950er Jahren erbaut wurde, eröffnet. Im Lina-Oberbäumer-Haus leben heute 64 Frauen. Mit dem Erweiterungsbau wird den Veränderungen der Wohn- und Pflegequalität Rechnung getragen. Die Doppelzimmer werden reduziert und das Konzept der Hausgemeinschaften umgesetzt. Die räumlichen und technischen Voraussetzungen werden den inhaltlichen Schwerpunkten des Hauses - Palliativpflege sowie die Begleitung von dementiell veränderten Frauen - Rechnung tragen. Ab Anfang 2010 werden 80 Frauen ein Zuhause im Alten- und Pflegeheim in Soest finden. Bis 2012 werden die anderen Teile des Hauses modernisiert sein. Insgesamt wird der Landesverband 1,2 Millionen Euro an Eigenmitteln investieren. Diese Eigenmittel können Sie durch Ihre Baufonds-Einlagen mitfinanzieren.

## **WIR BIETEN IHNEN AN...**

- Wenn Sie für längere Zeit einen bestimmten Betrag aus Rücklagen und Guthaben Ihrer Mitgliedsgruppe oder Ihres Verbandes nicht für laufende Aufgaben benötigen, bieten wir Ihnen an, uns diesen Betrag als Darlehen auf Zeit zur Verfügung zu stellen.
- Wir sammeln das Geld im Baufonds Frauenhilfe, um die Finanzierung aus Eigenmitteln bei Baumaßnahmen der Frauenhilfe zu erleichtern.
- Eine Festlegung des Geldes für drei Jahre ist sinnvoll.
- Nach Ablauf der drei Jahre erhalten Sie den eingelegten Betrag zzgl. 2 % Zinsen zurück.

## **SIE ENTSCHEIDEN...**

- Sie wissen, für welchen guten Zweck Ihr Geld eingesetzt wird.
- Sie sind informiert, welche Werte damit geschaffen werden und welchen Menschen diese Geldanlage nützt.

## **SIE BRINGEN UNS WEITER...**

- Die Zwischenfinanzierung mit Hilfe dieses Fonds erspart uns hohe Zinsen.
- Mit Ihrer Hilfe haben wir ein anderes Finanzierungsmodell für Investitionen bei unseren Einrichtungen im Verein Frauenhilfe geschaffen. Seit dem Baufonds für das Frauenheim Wengern im Jahr 1993 haben wir bereits gute Erfahrungen sammeln können.

## **GEMEINSAM GEBEN WIR ANTWORTEN AUF DIE HERAUSFORDERUNGEN DER ZEIT!**

### **VERTRAUEN SIE UNS...**

- Dieser Darlehensvertrag beruht auf Absprache und Vertrauen zwischen dem Landesverband der Evangelischen Frauenhilfe und seinen Mitgliedsgruppen und Verbänden.
- Der Baufonds und seine Inanspruchnahme werden vom Vorstand des Vereins kontrolliert. Die Mitgliederversammlung erhält einen Rechenschaftsbericht.
- Die Geldeinlagen des Fonds werden über ein Sonderkonto gebucht.
- Nicht unmittelbar für die laufende Baufinanzierung benötigtes Geld wird zwischenzeitlich über die Vermögenskonten des Vereins gesichert und sind nicht Bestand des laufenden Betriebes.

### **BAUSTEINE EINER TRAGFÄHIGEN GEMEINSCHAFT**

- Wenn Sie sich am Baufonds-Frauenhilfe beteiligen möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Wir schicken Ihnen dann ein Antragsformular zu.  
Kontakt: Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Postfach 13 61, 59473 Soest, Tel. 02921 371-0
- Nach der Gutschrift erhalten Sie von uns einen Darlehensvertrag/Zertifikat über die Festlegung des Betrages auf drei Jahre mit Angabe des dann fälligen Rückzahlungswertes.
- Wir bitten aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung nur um Darlehensbeträge mit gerundeten Werten:  
250 Euro / 500 Euro / 1.500 Euro / 2.500 Euro oder jeweils ein Mehrfaches davon. Die Rückzahlung erfolgt nach Ablauf der drei Jahre zum Monatsende des Einzahlungsmonats.